

Botschaft

für die
Gemeindeversammlung

Donnerstag, 11. Juni 2026



Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2025
Beratung und Genehmigung
2. Regio Badi Sense
Kenntnisnahme des Projekts Sanierung und Erweiterung der Wasserfläche mit Gesamtkosten von CHF 3'760'200.00 sowie Beschlussfassung über die Zustimmung einer Verpflichtung in der Höhe von CHF 937'826.50 und Orientierung über die daraus resultierenden jährlichen Mehrkosten von CHF 51'604.21
3. Verschiedenes
Informationen über
 - a) Verkehrssanierung und städtebauliche Entwicklung (VSEL)
 - b) Ortsplanungsrevision
 - c) Wasserbauverband Untere Saane (Gewässerrichtplan)
 - d) 40 Jahre Bibliothek Region Laupen
 - e) Gesamterneuerungswahlen (2027 – 2030)

1. Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Gesamtertrag von CHF 16'068'394.49 und einem Gesamtaufwand von CHF 16'272'172.53 ab. Daraus resultiert im Allgemeinen Haushalt (ohne Spezialfinanzierungen) ein Aufwandüberschuss von CHF 203'778.04.

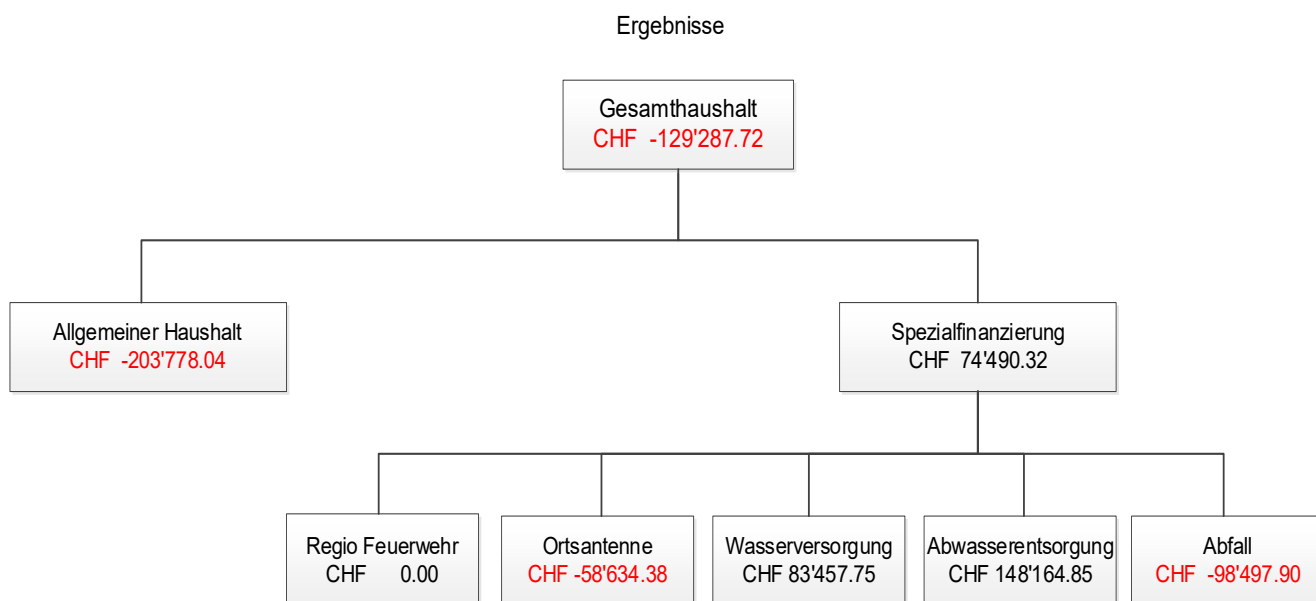
Im Vergleich zum Budget 2025 entspricht das einer Besserstellung von CHF 238'902.96. Das bessere Ergebnis im Allgemeinen Haushalt im Vergleich zum Budget setzt sich aus verschiedenen Geschäftsfällen zusammen.

- In der Jahresrechnung 2025 fallen die Steuereinnahmen von Einkommens-, Vermögenssteuern und juristische Personen des Gewerbes höher aus als im Budget angenommen. Durch bessere Darlehensabschlüsse fällt der Zinsaufwand tiefer aus als im Budget vorgesehen.
- Im Gegenzug werden Mehraufwendungen beim Anteil aus Lehrergehälter, Abschreibungsaufwand und Steuerverlusten verzeichnet.
- Die nachfolgende Tabelle zeigt die wichtigsten Positionen, welche das Ergebnis der Jahresrechnung 2025 beeinflusst haben:

Konto-Nr.	Minderaufwand (-) / Mehrertrag (+)	Betrag CHF	Bemerkungen
2110.3611.02	Anteil Lehrergehälter an Kanton	-	57'019.25 tieferer Anteil an Lehrergehälter
5320.3631.01	Beiträge an Kanton und Konkordate	-	68'218.00 tiefere Beiträge für Ergänzungsleistungen AHV/IV
5799.3611.01	Entschädigung an Kanton	-	99'557.33 tieferer Anteil Lastenausgleich Sozialhilfe
9610.3406.01	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	-	119'592.75 tiefere Zinsen für Darlehen (Marktsituation)
2130.4612.01	Entschädigung von Gemeinden	+	139'269.90 mehr Schulgelder für SchülerInnen von Drittgemeinden
9100.4000.01	Einkommenssteuern	+	130'411.70 höherer Erträge aus Einkommen
9100.4001.01	Vermögenssteuern	+	68'764.15 höhere Erträge aus Vermögen
9100.4010.01	Gewinnsteuern	+	34'294.20 höhere Erträge aus Gewinnsteuern
9100.4010.40	Aktiver Steuerauscheidung Gewinnsteuern	+	37'082.80 höhere Erträge aktiver Steuerauscheidung Gewinnsteuern
Mehraufwand (+) / Minderertrag (-)			
0220.3010.01	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	+	42'656.55 Anteil Personalaufwand für das Projekt VSEL im Konto 0220.4310.01 gutgeschrieben
2120.3611.02	Anteil Lehrergehälter an Kanton	+	124'395.25 höherer Anteil Lehrerlöhne
2170.3300.41	Planmässige Abschreibungen Hochbauten	+	194'834.55 Abschreibungsaufwand für Neubau KT/TS
9100.3181.02	Forderungsverluste allgemeinde Steuern	+	71'616.05 höhere Steuerverluste als budgetiert
5799.4611.02	Entschädigung vom Kanton	-	211'856.44 tieferer Lastenanteil da tiefere Ausgaben KiBon
9101.4022.10	Sonderveranlagungen	-	82'373.45 tiefere Erträge aus Sonderveranlagungen (Kapitalbezug)
9102.4021.01	Liegenschaftssteuern	-	112'360.40 tiefere Erträge als budgetiert

In den gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen resultiert gesamthaft ein Ertragsüberschuss von CHF 74'490.32. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr Regio Laupen schliesst ausgeglichen ab. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr Laupen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'329.60 zu Gunsten der einseitigen Spezialfinanzierung Feuerwehr Laupen ab.

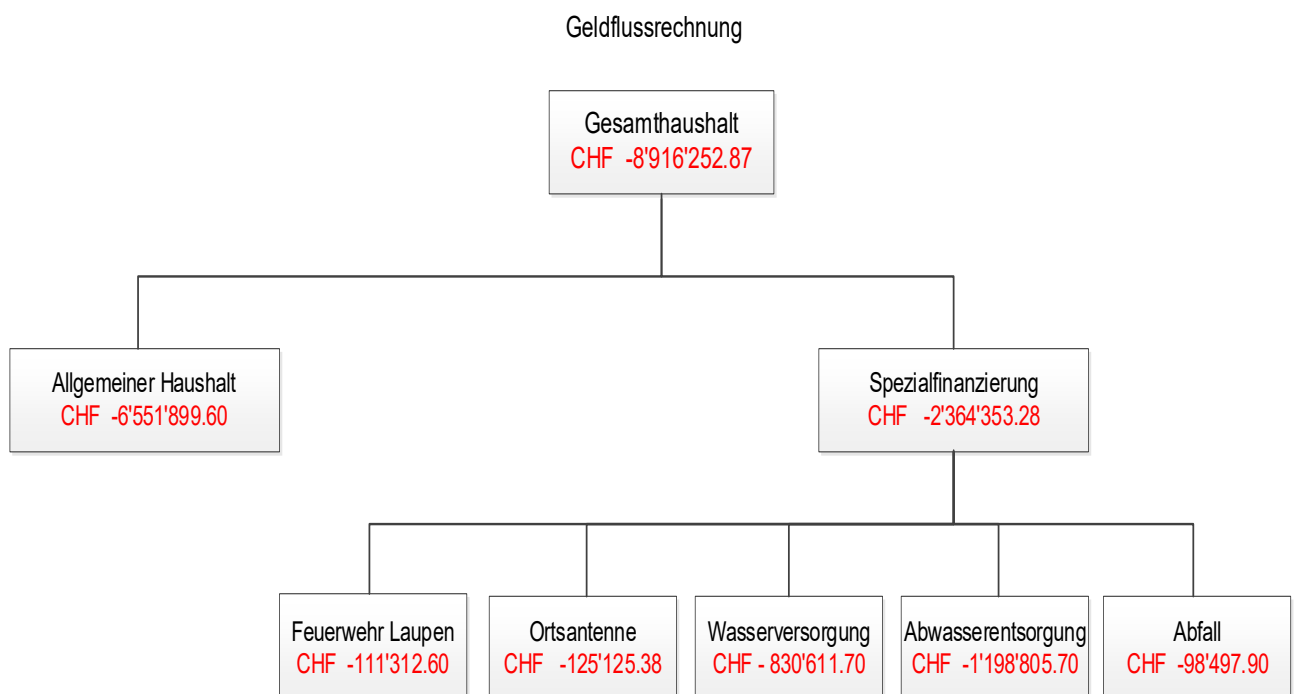
Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 129'287.72 ab. Für das Rechnungsjahr 2025 sind für die Einwohnergemeinde Laupen keine zusätzliche Abschreibungen nach Art. 84 GV vorzunehmen, weil im Allgemeinen Haushalt ein Aufwandüberschuss ausgewiesen wird. Der Bilanzüberschussquotient (BüQ) beträgt 31.79 %. Damit sind gemäss Artikel 84 und 85 Gemeindeverordnung keine Einlagen in die finanzpolitische Reserve zu verbuchen.



Die Jahresrechnung enthält eine Geldflussrechnung (Art. 32a FHDV). Sie zeigt, wie sich die flüssigen Mittel und die kurzfristigen Geldanlagen aufgrund von Ein- und Auszahlungen in der Berichtsperiode verändert haben (Cashflow).

Die Einwohnergemeinde Laupen hat einen Zufluss aus betrieblicher Tätigkeit von CHF 2'676'897.07. Hingegen gibt es einen Abfluss von Mitteln aus der Investitionstätigkeit von CHF 10'549'165.04 sowie einen Abfluss aus der Finanzierungstätigkeit von CHF 1'043'984.90. Dies ist mit der Rückzahlung von zusätzlichen Geldern zu begründen, die im Berichtsjahr erfolgte.

Zusammenfassung nach Tätigkeit	2025		2024	
Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	2'676'897.07	CHF	2'365'691.61
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	CHF	10'549'165.04	CHF	1'288'117.80
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	CHF	1'043'984.90	CHF	3'957'437.30
Total Geldfluss Gesamthaushalt	CHF	8'916'252.87	CHF	5'032'546.68



*Die Geldflüsse der Spezialfinanzierungen sind netto dargestellt. Das heisst die betriebliche Tätigkeit abzüglich Investitionstätigkeit ergibt den Geldfluss netto.

Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 50'000.00 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79 a GV) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

Nettoinvestitionen

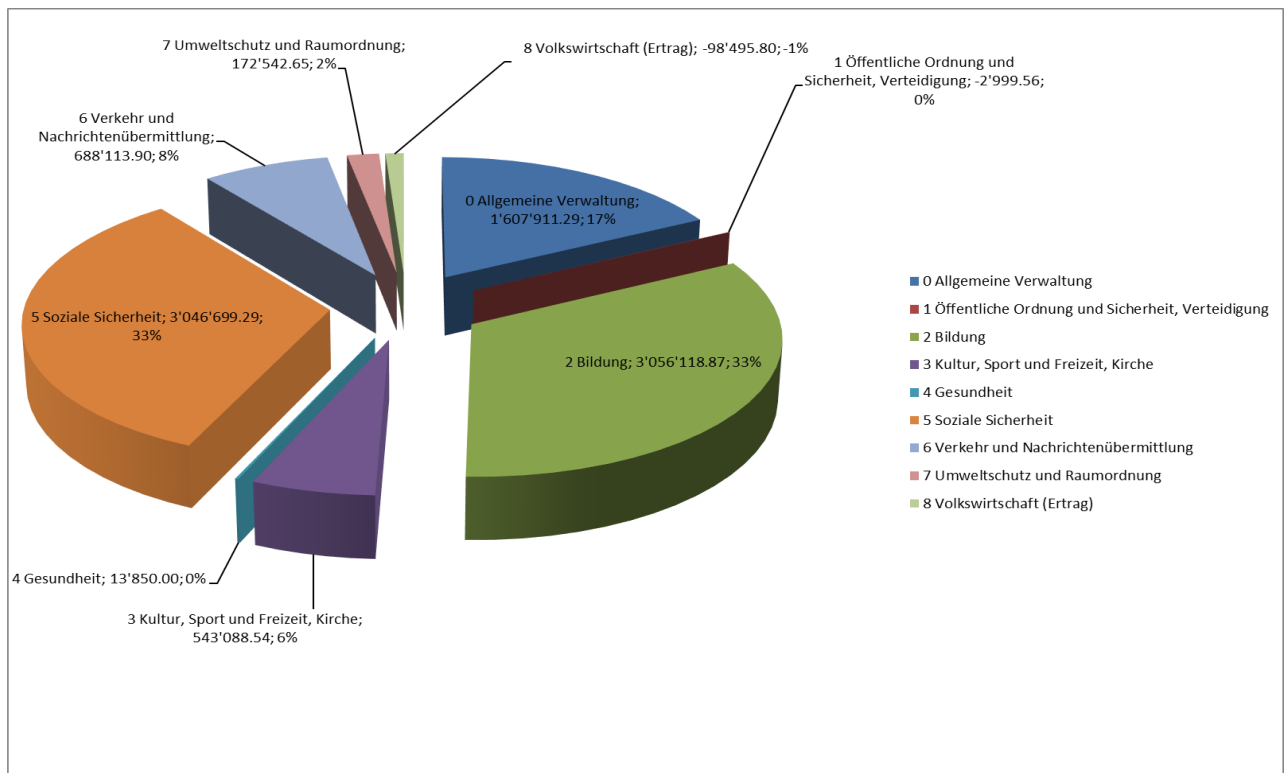
Im Jahr 2025 wurden netto CHF 7'674'080.94 in Projekte für die Gemeinde investiert. Geplant waren Nettoinvestitionen von CHF 8'793'400.00. Die tieferen Investitionen begründen sich mit dem VSEL-Projekt und mit tieferen Ausgaben für den Neubau Kindergarten/Tagesschule.

Die wichtigsten nicht ausgeführten bzw. teilweise ausgeführten Investitionsgeschäfte sind:

- Schulliegenschaften
Bau Doppelkindergarten (budgetiert CHF 2'850'000.00; ausgeführt CHF 2'447'871.50; Projekt wird um CHF 400'000.00 besser abschliessen)
- Gewässerverbauungen
Wasserbau Sense (budgetiert CHF 5'455'000.00; ausgeführt CHF 4'892'714.60; Projekt am Laufen)

Übersicht Erfolgsrechnung

Nettoausgaben



Bilanz

Das Finanzvermögen hat um CHF 6'340'985.32 abgenommen. Dies ist auf die tieferen, flüssigen Mittel (Post, Bank) per Ende Jahr zurückzuführen. Das Verwaltungsvermögen nimmt um die getätigten Investitionen abzüglich der Abschreibungen um CHF 6'060'433.25 zu. Für das Rechnungsjahr 2025 sind keine zusätzlichen Abschreibungen nach Art. 84 GV (Allgemeiner Haushalt) vorzunehmen. Der Allgemeine Haushalt weist einen Aufwandüberschuss von CHF 203'778.04 aus.

Die Abnahme im Fremdkapital um CHF 566'869.15 ist mit der Refinanzierung von Fremdkapital zu begründen.

Das Eigenkapital inkl. Spezialfinanzierungen nimmt netto um CHF 286'317.08 ab. Dieser Abgang setzt sich wie folgt zusammen:

Spezialfinanzierungen	CHF 74'490.32	Ertragsüberschüsse
Eins. SF Feuerwehr Laupen	CHF 52'329.60	Ertragsüberschuss
Allgemeiner Haushalt	CHF 203'778.04	Aufwandüberschuss
Ergebnis Vorfinanzierungen	CHF 370'253.10	Zunahme Werterhalt
Neubewertungsreserve FV	CHF 6'977.90	Auflösung

Eckdaten

Übersicht

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-129'287.72	-527'475.00	643'744.62
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	-203'778.04	-442'681.00	
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	74'490.32	-84'794.00	643'744.62
Steuerertrag natürliche Personen	7'893'902.85	7'792'500.00	7'631'949.50
Steuerertrag juristische Personen	535'938.25	469'000.00	607'475.15
Liegenschaftssteuer	987'639.60	1'100'000.00	983'965.05
Nettoinvestitionen	7'674'080.94	8'793'400.00	2'882'830.05
Bestand Finanzvermögen	18'209'836.81		24'550'822.13
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	29'268'927.15		23'208'493.90
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	16'478'230.80		13'130'060.65
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung	12'790'696.35		10'078'433.25
Fremdkapital	30'441'833.52		31'008'702.67
Eigenkapital	17'036'930.44		16'750'613.36
Reserven	1'216'262.68		1'216'262.68
Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	2'853'556.88		3'057'334.92

Nachkredite

Total > CHF 5'000.00	CHF	1'614'022.15
davon gebunden	CHF	1'171'771.15
GR Kompetenz vorgängig beschlossen	CHF	112'390.80
GR Kompetenz beschlossen am 20.04.2026	CHF	329'860.25
von Gemeindeversammlung zu beschliessen	CHF	0.00

Beschlussdispositiv

Genehmigung der folgenden Jahresrechnung 2025:

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	16'040'549.93
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	15'911'262.21
Aufwandüberschuss	CHF	-129'287.72
davon		
Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	13'628'028.14
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	13'424'250.10
Aufwandüberschuss	CHF	-203'778.04
Aufwand Wasserversorgung	CHF	469'903.75
Ertrag Wasserversorgung	CHF	553'361.50
Ertragsüberschuss	CHF	83'457.75
Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	591'543.95
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	739'708.80
Ertragsüberschuss	CHF	148'164.85
Aufwand Abfall	CHF	366'200.45
Ertrag Abfall	CHF	267'702.55
Aufwandüberschuss	CHF	-98'497.90
Aufwand Regio Feuerwehr Laupen	CHF	463'579.25
Ertrag Regio Feuerwehr Laupen	CHF	463'579.25
Ergebnis	CHF	0.00
Aufwand Feuerwehr Laupen	CHF	270'808.65
Ertrag Feuerwehr Laupen	CHF	270'808.65
Ergebnis	CHF	0.00
Aufwand Ortsantenne	CHF	250'485.74
Ertrag Ortsantenne	CHF	191'851.36
Aufwandüberschuss	CHF	-58'634.38

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	11'715'425.65
Einnahmen	CHF	4'041'344.71
Nettoinvestitionen	CHF	7'674'080.94

Nachkredite

Nachkredite gemäss separater Tabelle	CHF	0.00
--------------------------------------	-----	------

Abstimmungsfrage

Wollen Sie die Jahresrechnung 2025 annehmen?

2. Regio Badi Sense

Die Regio Badi Sense ist seit Jahrzehnten ein zentraler Freizeit- und Begegnungsort für die Bevölkerung. Damit sie diese Funktion auch künftig erfüllen kann, ist eine umfassende Sanierung und gezielte Erweiterung der Wasserfläche unumgänglich.

Ausgangslage und Handlungsbedarf

Eine im Jahr 2024 durch das Fachbüro Jenzer + Partner durchgeführte Zustandsanalyse hat deutlich aufgezeigt, dass wesentliche Teile der Anlage nicht mehr den heutigen sicherheitstechnischen Anforderungen sowie den geltenden Normen und Vorschriften entsprechen. Besonders kritisch ist die Situation beim Kinderplanschbecken: Die bestehende Wassertiefe ist nicht normkonform, ein vorgeschriebener Sonnenschutz fehlt, und die vorhandenen Düsenöffnungen stellen ein potenzielles Sicherheitsrisiko dar. Zusätzlich führen raue Betonoberflächen zu erhöhtem Reinigungsaufwand, hygienischen Herausforderungen und wiederkehrender Algenbildung. Aus fachlicher Sicht ist ein vollständiger Ersatzneubau zwingend erforderlich.

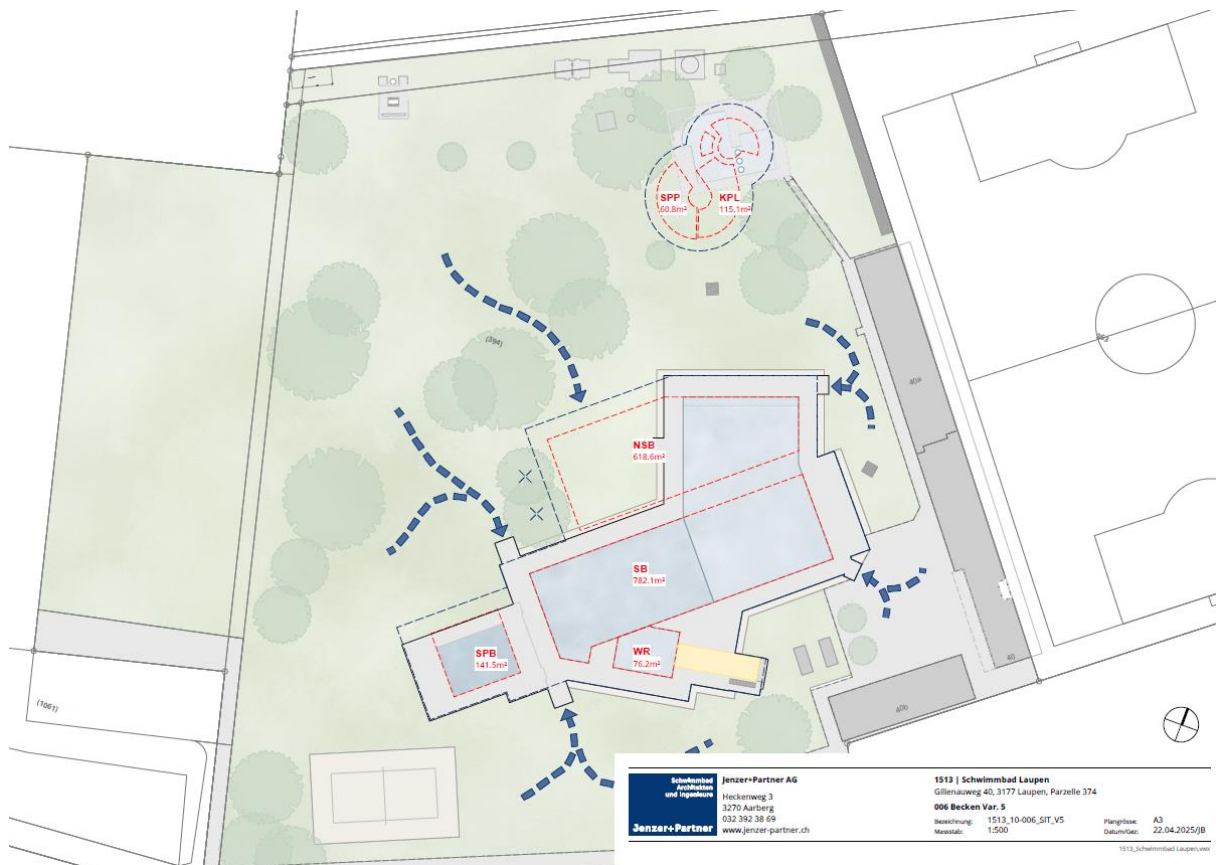
Auch das Kombibecken weist erheblichen Sanierungsbedarf auf. Die im Jahr 2010 installierte PVC-Folie hat ihre Lebensdauer nahezu erreicht und muss in den kommenden zwei bis drei Jahren ersetzt werden. Der Beckenumgang ist von Rissen und Abplatzungen betroffen, was sowohl die Unterhaltsarbeiten erschwert als auch das Verletzungsrisiko für die Badegäste erhöht. Diese Mängel machen eine umfassende Instandsetzung unausweichlich.

Projektkonzept und Variantenentscheid

Die Delegiertenversammlung der Regio Badi Sense hat sich nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten einstimmig für die Variante 7a ausgesprochen. Dieser Entscheid basiert auf einer sorgfältigen Abwägung zwischen einer Minimalvariante (reine Mängelbehebung), einer Maximalvariante (umfassende Erweiterung) sowie einer etappierten Umsetzung.

Die Analyse zeigte, dass eine rein minimale Sanierung das vorhandene Entwicklungspotenzial der Anlage nicht ausschöpfen würde. Die etappierte Erweiterung wiederum hätte aufgrund deutlich höherer Gesamtkosten zu einer unverhältnismässigen finanziellen Belastung geführt. Die gewählte Variante 7a stellt daher die ausgewogenste Lösung dar: Sie kombiniert die zwingend notwendigen Sanierungsmassnahmen mit einer gezielten Erweiterung der Wasserflächen.

Konkret ist vorgesehen, die bestehende Wasserfläche von heute rund 1'400 m² auf etwa 1'700 m² zu vergrössern. Damit kann das Besucherpotenzial nachhaltig genutzt werden. Gleichzeitig ermöglicht das Projekt eine klare funktionale Trennung von Schwimmer- und Nichtschwimmerbereichen, was wesentlich zur Erhöhung der Sicherheit beiträgt. Die planerische Ausgestaltung der Anlage ist im nachstehenden Situationsplan ersichtlich.



Projektwürdigung

Der Gemeinderat Laupen ist überzeugt, dass es sich bei diesem Vorhaben um eine notwendige und nachhaltige Investition handelt. Die Sanierung stellt die Betriebssicherheit sicher, erfüllt die gesetzlichen Anforderungen und beseitigt bestehende Mängel. Die Erweiterung schafft zudem die Voraussetzungen, um die Attraktivität der Regio Badi Sense langfristig zu sichern und den steigenden Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht zu werden.

Ohne diese Massnahmen drohen mittelfristig Einschränkungen im Betrieb bis hin zu sicherheitsbedingten Schliessungen einzelner Anlageteile. Mit der vorliegenden Lösung wird hingegen eine moderne, sichere und zukunftsfähige Badeinfrastruktur geschaffen.

Finanzielle Auswirkungen

Die budgetierten Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf CHF 3'760'200.00. Der Anteil der Gemeinde Laupen beträgt CHF 927'826.50. Dieser Betrag ist als Verpflichtung durch die Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Die Investition verbleibt im Gemeindeverband und hat entsprechend wiederkehrende finanzielle Auswirkungen auf den laufenden Betrieb. Die daraus resultierenden Mehrkosten umfassen insbesondere Abschreibungen, Zinsaufwendungen sowie Betriebskosten. Für die Gemeinde Laupen ist ab dem Jahr 2027 mit jährlichen Mehrbelastungen von CHF 51'604.21 zu rechnen.

Beschlussdispositiv

1. Vom Projekt zur Sanierung und Erweiterung der Wasserfläche der Regio Badi Sense mit Gesamtkosten von CHF 3'760'200.00 wird Kenntnis genommen.
2. Die Zustimmung zu einer Verpflichtung in der Höhe von CHF 937'826.50 wird erteilt.
3. Das Projekt verursacht jährliche Mehrkosten von CHF 51'604.21.

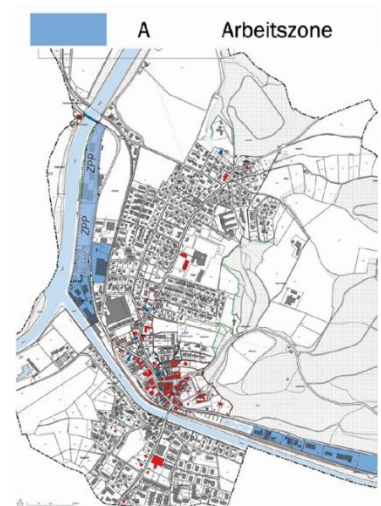
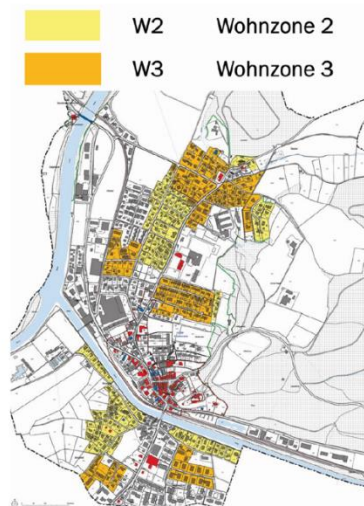
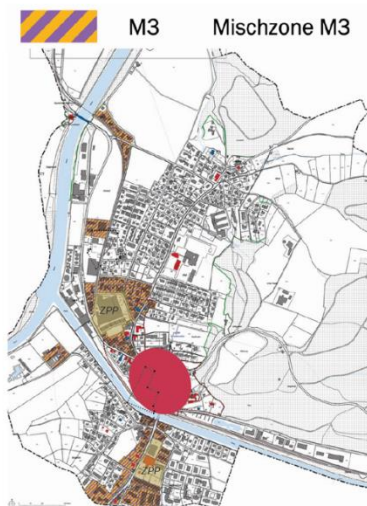
Abstimmungsfrage

Wollen Sie die Sanierung und Erweiterung der Wasserfläche der Regio Badi Sense annehmen?

3. Verschiedenes

Informationen über

- Verkehrssanierung und städtebauliche Entwicklung (VSEL)
- Ortsplanungsrevision
- Wasserbauverband Untere Saane (Gewässerrichtplan)
- 40 Jahre Bibliothek Region Laupen
- Gesamterneuerungswahlen (2027 – 2030)



Übersichtskarte Gewässer mit erhöhtem Koordinationsbedarf

